

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN des Tanzstudios BruSh GbR (Stand: 01/2026)

1. Die Anmeldung zu einem Tanzkurs ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der gesamten Kursgebühr. Dies gilt auch, wenn der Kursteilnehmer/die Kursteilnehmerin nicht alle Unterrichtsstunden in Anspruch nimmt. Die Anmeldung gilt für den auf dem Anmeldeformular ausgewählten Kurs und Kurstag.
2. Die Kursgebühren sind unserer Website zu entnehmen und verstehen sich pro Person inkl. MwSt.
3. Die Zahlung der Kursgebühren bei zeitlich befristeten Kursen (unter anderem Anfänger- und Fortgeschrittenen-Kurse für Jugendliche und Erwachsene, Hochzeits-/Crashkurse, Schnupperkurse Linedance) kann bis zur ersten Unterrichtsstunde per Überweisung, SEPA-Lastschrift oder zur ersten Unterrichtsstunde in bar erfolgen.
4. Die Beiträge für die Tanzkreise und andere fortlaufende Kurse (unter anderem tänzerische Früherziehung, Ballett, Kindertanzen, Hip-Hop, K-Pop sowie Linedance) werden monatlich im Voraus bis zum 3. Werktag eines jeden Monats zur Zahlung fällig und per SEPA-Lastschrift eingezogen. Bei Rückbuchungen aufgrund eines unberechtigten Widerspruchs, falscher Kontoangaben oder unzureichender Kontodeckung hat der Kontoinhaber/die Kontoinhaberin die anfallenden Bankgebühren für die Rückbuchung zu tragen. Des Weiteren erhebt das Tanzstudio eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 5,-€ pro Rückbuchung. Sollte sich ein Mitglied mit der Zahlung eines Betrags, der zwei Monatsbeiträgen entspricht, in Verzug befinden, behält sich das Tanzstudio das Recht vor, den Vertrag mit sofortiger Wirkung zu kündigen. Der offene Betrag muss auch in diesem Fall beglichen werden. Sollte das Mitglied dieser Verpflichtung nicht nachkommen, wird der Einzug der offenen Forderung an ein Inkassobüro übergeben.
5. Die Tanzkreise und die anderen fortlaufenden Kurse (unter anderem tänzerische Früherziehung, Ballett, Kindertanzen, Hip-Hop, K-Pop sowie Linedance) finden das gesamte Jahr über statt – mit Ausnahme der BW-Schulferien und der gesetzlichen Feiertage. In dieser Zeit sind die Monatshonorare weiter zu entrichten, da es sich bei einem Monatsbeitrag um 1/12 des Jahresbeitrages handelt, der in entsprechenden Raten gezahlt wird. Nach den Schulferien beginnt der Unterricht mit dem jeweiligen Schulanfang.
6. Eine ordentliche Kündigung der Mitgliedschaft in einem Tanzkreis oder einem anderen fortlaufenden Kurs (tänzerische Früherziehung, Ballett, Kindertanzen, Hip-Hop, K-Pop sowie Linedance) des Tanzstudios BruSh ist nur mit einer Frist von vier Wochen zum Quartalsende in Schrift- oder Textform (Brief, E-Mail, Online-Kündigungsformular) möglich. Dies gilt auch für die Kündigung eines einzelnen Kurses, wenn gleichzeitig weitere Kurse besucht werden. Für den rechtzeitigen Eingang der Kündigung ist nicht die Aufgabe bei der Post, sondern der Zugang beim Tanzstudio maßgeblich.
7. Ein Kurswechsel ist mit einer 14-tägigen Frist zum Monatsende möglich. Eine Kündigung des ursprünglichen Kurses ist in diesem Fall nicht notwendig, es sollte jedoch eine Mitteilung in Schrift- oder Textform (Brief, E-Mail) an das Tanzstudio BruSh erfolgen.
8. Bei einem Umzug an einen Ort, der mehr als 20 km vom Tanzstudio entfernt ist (Fahrtstrecke) ist eine Kündigung mit einer 14-tägigen Frist zum Monatsende möglich, sofern gleichzeitig eine Anmeldebestätigung vom neuen Wohnort eingereicht wird. Auch in diesem Fall hat die Kündigung in Schrift- oder Textform (Brief, E-Mail, Online-Kündigungsformular) zu erfolgen.
9. Kann ein Mitglied aufgrund einer Erkrankung oder Schwangerschaft länger als einen vollen Kalendermonat nicht am Tanzunterricht teilnehmen, besteht die Möglichkeit, den Vertrag für diese Zeit stillzulegen. In dieser Zeit wird keine Kursgebühr abgebucht. Die Stilllegung des Vertrags ist ausschließlich nach Vorlage eines ärztlichen Attests möglich. Eine nachträgliche Rückerstattung ist ausgeschlossen.
10. Gebuchte zeitlich befristete Kurse (unter anderem Anfänger- und Fortgeschrittenen-Kurse für Jugendliche und Erwachsene, Hochzeits-/Crashkurse, Schnupperkurse Linedance) können bis zu 10 Tage vor Kursbeginn in Schrift- oder Textform (Brief, E-Mail, Online-Kündigungsformular) gekündigt werden. Danach ist das volle Kurshonorar zu entrichten. Rückzahlungen erfolgen nicht. Bei Vorlage eines ärztlichen Attests kann ein Gutschein in Höhe des entrichteten Kurshonorars ausgestellt werden, der drei Jahre lang gültig ist und für alle Kursangebote des Tanzstudios eingelöst werden kann.
11. Kann ein zeitlich befristeter Kurs aus gesundheitlichen Gründen nicht bis zum Ende durchgeführt werden, kann ein Gutschein in Höhe des Resthonorars ausgestellt werden, der drei Jahre lang gültig ist und für alle Kursangebote des Tanzstudios eingelöst werden kann. Dies ist jedoch nur dann möglich, wenn die Erkrankung eine Verhinderung über einen Zeitraum zur Folge hat, welcher sich über mindestens drei aufeinanderfolgende Kurstermine erstreckt.
12. Aufgrund von § 312g Absatz 2 Nr.9 BGB ist ein Widerruf innerhalb von 14 Tagen nach Kursbuchung ausgeschlossen, da es sich bei Tanzkursen um eine Dienstleistung im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen handelt, die einen festen Termin bzw. Zeitraum vorsieht. Dies gilt sowohl für Online-Kursbuchungen als auch für Verträge, die im Tanzstudio abgeschlossen werden.
13. Aus zwingenden betrieblichen Gründen (z.B. zu geringe Kursbelegungszahl, Erkrankung eines Tanzlehrers, höhere Gewalt) behalten wir uns vor, Kurse zusammenzulegen, abzusagen oder in andere Kursräume zu verlegen. Bei Absagen von zeitlich befristeten Kursen (unter anderem Anfänger- und Fortgeschrittenen-Kurse für Jugendliche und Erwachsene, Hochzeits-/Crashkurse, Schnupperkurse Linedance) werden die bereits entrichteten Kursgebühren vollständig zurückerstattet.
14. Das Tanzen oder der Aufenthalt in den Räumen des Tanzstudios BruSh, oder in denen für Unterricht oder Veranstaltungen angemieteten Räumlichkeiten, sowie die An- und Abreise geschehen auf eigene Gefahr. Wir haften nur für Schäden, soweit uns oder unseren Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last gelegt werden kann. Eine etwaige gesetzliche Haftung auf Körper- und Gesundheitsschäden bleibt hiervon unberührt. Für Garderobe kann nicht gehaftet werden.
15. Ein gründlicher und erfolgreicher Tanzunterricht kann nur bei pünktlicher und regelmäßiger Teilnahme gewährleistet werden. Im Falle ungebührlichen Verhaltens (z.B. Trunkenheit, Tätlichkeiten, Beleidigungen, Störungen des Unterrichts etc.) kann der/die Betroffene ohne Anspruch auf ganze oder anteilige Rückerstattung oder Verrechnung vom bereits bezahlten Kurshonorar vom weiteren Unterricht ausgeschlossen werden.
16. Das Mitbringen und der Verzehr von eigenen Speisen und Getränken in den Räumlichkeiten des Tanzstudios ist untersagt. Ausgenommen hiervon sind folgende Kurse: Tänzerische Früherziehung, Ballett, Kindertanzen, K-Pop und Hip-Hop.
17. Anzahl und Länge von Unterrichtseinheiten pro Kurs können variieren. Sie sind jedoch für den entsprechenden Kurs festgelegt und auf unserer Website ersichtlich.
18. Das Kursprogramm ist urheberrechtlich geschützt. Die Weitergabe an Dritte, auch an TanzschülerInnen aus niedrigerer, höherer oder anderer Kursstufen ist ausdrücklich untersagt und wird bei Zuwiderhandlungen verfolgt. Schadensersatzforderungen bleiben vorbehalten.
19. Von uns angefertigte Foto- und Filmaufnahmen werden durch das Betreten unserer Räumlichkeiten ausdrücklich zur Veröffentlichung freigegeben. Auf Wunsch entfernen wir die im Internet ausgestellten Fotos wieder. Ein rechtlicher Anspruch besteht jedoch nicht.
20. Das Rauchen ist in allen unseren Räumlichkeiten nicht gestattet.
21. Gemäß Datenschutzgesetz werden die Daten ausschließlich tanzschulintern verarbeitet und selbstverständlich vertraulich behandelt. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte. Änderungen der persönlichen Daten sind dem Tanzstudio umgehend mitzuteilen.
22. Mit Betreten der Kurs- oder Veranstaltungsorte des Tanzstudios BruSh sowie mit Anmeldung zu einem Kurs werden diese Geschäftsbedingungen ausdrücklich zur Kenntnis genommen und als bindend anerkannt.
23. Änderungsvorbehalt: Das Tanzstudio BruSh ist berechtigt, die AGB zu ändern, wenn dies aufgrund wirtschaftlicher oder juristischer Veränderungen notwendig erscheint. Über Änderungen der AGB wird der Vertragspartner durch einen Aushang der neuen Version der AGB im Tanzstudio informiert, der er innerhalb von 4 Wochen widersprechen kann.
24. Sollte eine Bestimmung dieser Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder gegen zwingende gesetzliche Bestimmungen verstoßen, bleiben die übrigen Bestimmungen wirksam. An die Stelle der unwirksamen Bestimmungen tritt die gesetzliche Regelung, die der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.